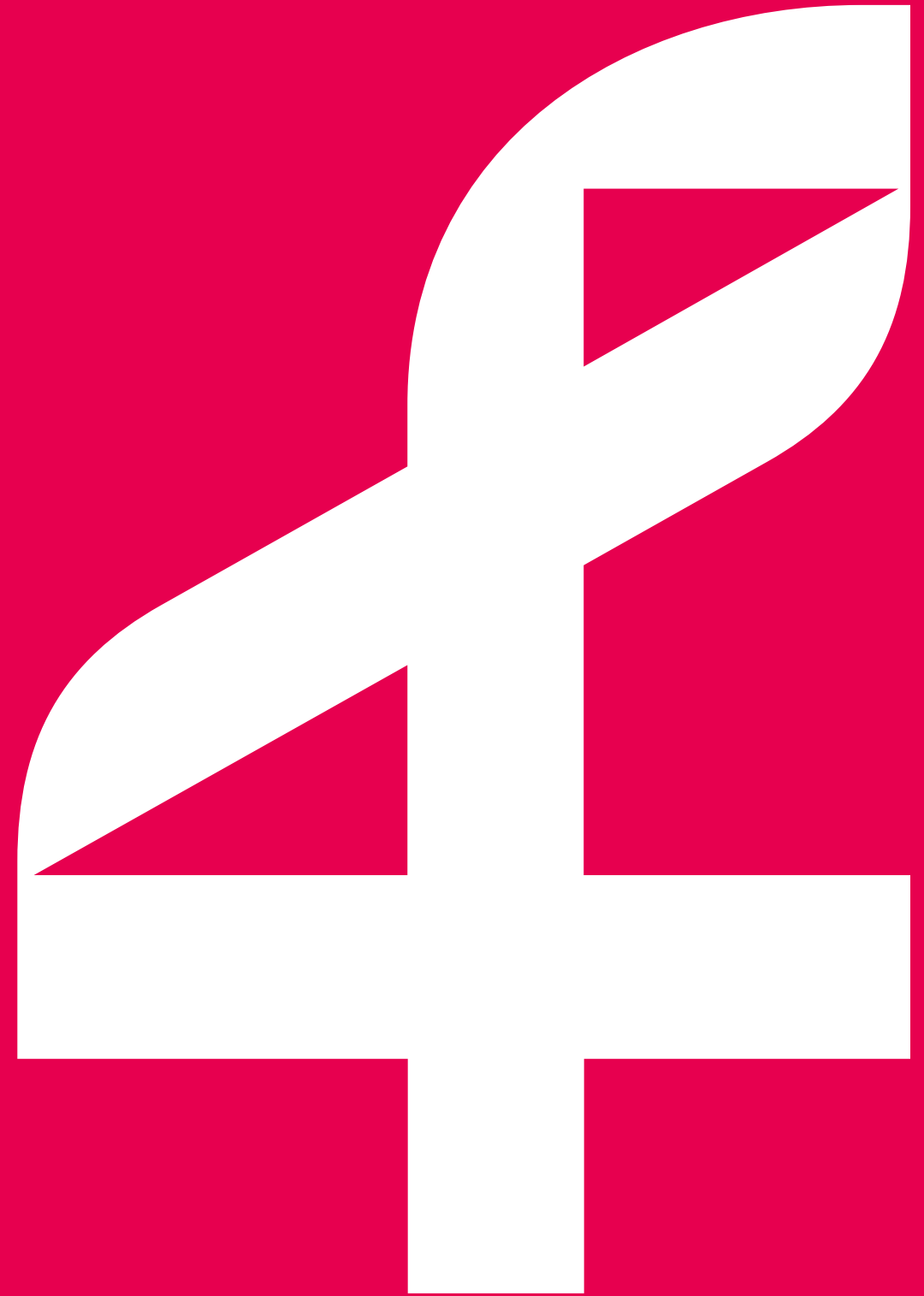
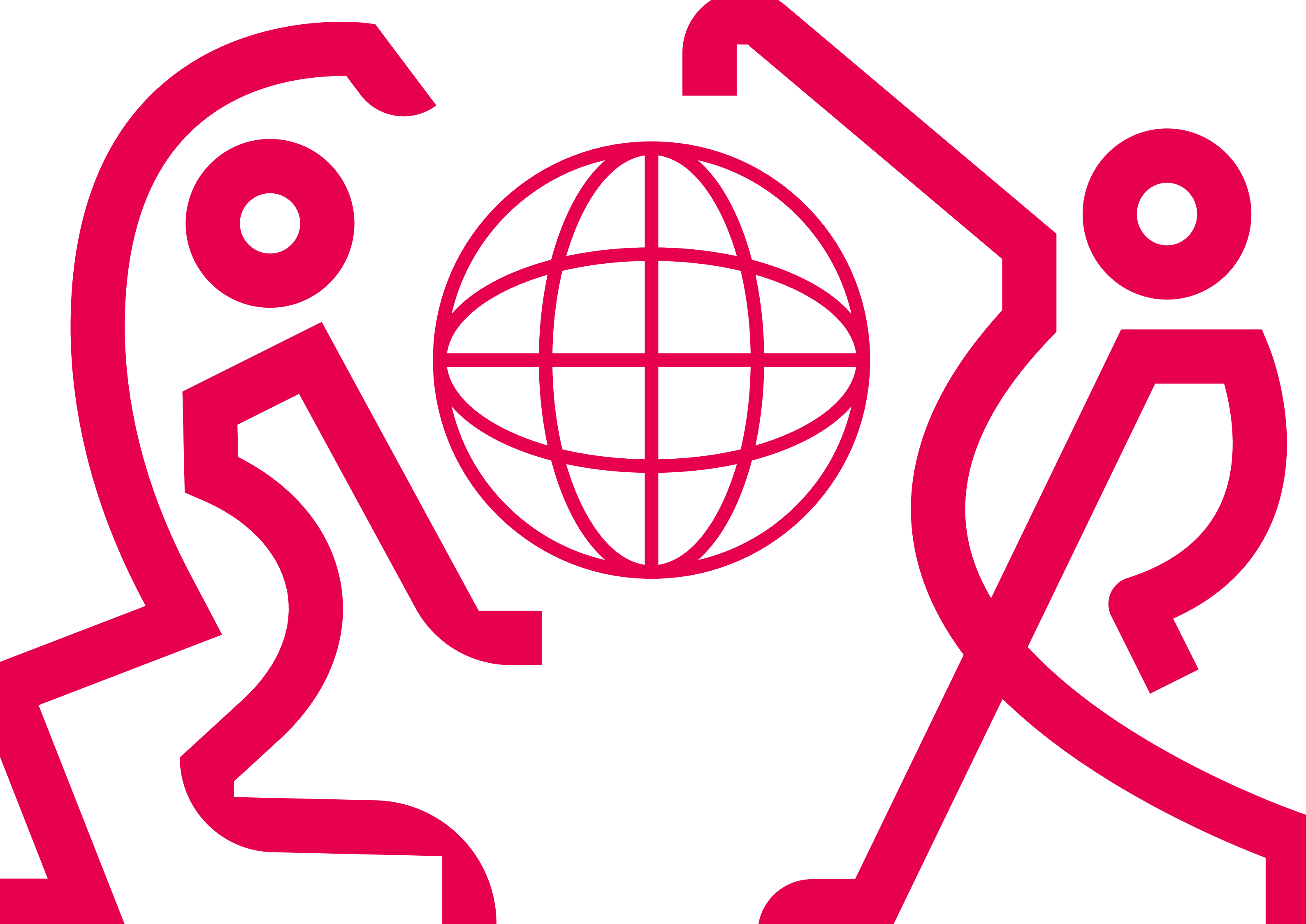


A young woman with long brown hair and a man with glasses and a beard are in a workshop. The woman is leaning over a workbench, looking towards the camera with a slight smile. The man is standing next to her, looking at the workbench. The background is a blurred workshop with various tools and equipment.

LEHRE FORSCHUNG EMOTIONEN





EIN REKORD- JAHR FÜR DIE THA!

Foto: Rudolf Langemann

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nie haben mehr junge Menschen ein Bachelor-, Master- oder Orientierungsstudium an unserer Technischen Hochschule Augsburg begonnen als im Herbst 2024 / 2025. Nie waren mehr Studierende zeitgleich bei uns eingeschrieben – im Wintersemester 2024 / 2025 waren es mehr als 7.500. Für unsere THA war 2024 ein Jahr der Rekorde!

Auch über die bloßen Zahlen hinaus haben wir im Jahr 2024 in Forschung und Lehre Geschichte(n) geschrieben – an unserem Technologietransferzentrum Data Science und Autonome Systeme in Landsberg am Lech haben wir gemeinsam mit dem Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder und dem Bayerischen Wissenschaftsminister Markus Blume die Forschungsfläche im Industrial MakerSpace in Betrieb genommen. Dort forschen wir an der Mobilität der Zukunft, wie beispielsweise in dem großangelegten bundesweiten Kooperationsprojekt NeMo.bil, das 2024 den Deutschen Mobilitätspreis erhielt.

Mit Circular Textiles ist die erste DATIpilot Innovationscommunity gestartet, mit dem Ziel, Maßstäbe für die textile Kreislaufwirtschaft zu setzen. Überhaupt waren wir bei der Förderrichtlinie DATIpilot des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) super erfolgreich. In sechs DATIpilot Innovationssprints werden an der THA innerhalb von 18 Monaten innovative Forschungsergebnisse in konkrete Anwendungsmöglichkeiten überführt. Keine andere Universität oder Hochschule hat bei DATIpilot so gut abgeschnitten wie unsere THA. Auch unseren wissenschaftlichen Nachwuchs haben wir fest im Blick: Mit NITRO kam ein zweites Promotionszentrum an unsere Graduate School. Der Forschungsschwerpunkt lautet: „Nachhaltige intelligente Technologien für eine ressourcenoptimierte Produktion“.

Das sind nur drei Beispiele – in vielen Bereichen wurde 2024 Großartiges geleistet. Lassen Sie uns mit dieser Publikation gemeinsam auf die vielen Höhepunkte und Meilensteine unseres THA-Jahres 2024 zurückblicken.

Ich freue mich heute schon auf viele weitere Projekte mit unseren Studierenden, Forschenden und Kooperationspartnern in den nächsten Jahren.

Gemeinsam gestalten wir die Welt!



Prof. Dr. Dr. h.c. Gordon Thomas Rohrmair
Präsident der Technischen Hochschule Augsburg

DESIGN, KUNST, INSPIRATION



Zum Ende eines jeden Semesters stellen die Absolventinnen und Absolventen der Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultät für Gestaltung ihre Abschlussarbeiten in einer großen öffentlichen Ausstellung auf dem Campus am Roten Tor vor. Die Werkschau zählt zu den Highlights im Jahreskalender der THA.



FEBRUAR - HERVENTURE

UNTER- STÜTZUNG FÜR GRÜNDER- INNEN MIT VISION

Frauen mit einer zukunftsweisenden Gründungsidee erhalten beim Funkenwerk, der Gründungsschmiede der THA, im Rahmen von „HerVenture“ individuelle Beratung und Unterstützung. Finanziert wird das Projekt über das bundesweite Förderprogramm „EXIST-Women“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). 2024 hatten zehn Frauen die Möglichkeit, an Workshops und Coachings rund um das Thema Gründung teilzunehmen, um ihre unternehmerischen Visionen in die Realität umzusetzen. Die Erfolgsgeschichte des Programms geht weiter: Im Februar 2025 startete HerVenture an der THA in eine zweite Runde.



Foto: Lea Füglein



WAS SOLL ICH STUDIE- REN?

Foto: Verena Kiss

Campus und Studienangebot kennenlernen, mit Studierenden in Kontakt treten, THA-Luft schnuppern: Beim jährlich stattfindenden Studienorientierungstag warten auf die Schülerinnen und Schüler, Studieninteressierte und ihre Eltern Informationsstände, Vorträge, Laborbesichtigungen, Campusführungen, Mitmach-Angebote und vieles mehr – eben alles, was man braucht, um eine fundierte und überzeugte Entscheidung für ein Studium an der THA zu treffen.



Mitreißende Talks, inspirierende Gespräche, innovative Ideen – dafür steht das Augsburger Rocketeer Festival seit 2019. Wie immer gut erkennbar an den pinkfarbenen T-Shirts mit dem Gründergeist, waren auch 2024 mehr als 100 ideenbegeisterte und gründungsinteressierte Studierende und Beschäftigte der THA bei der Konferenz für digitale Innovationen und Zukunftstrends mit dabei – als Gäste, als Speaker und sogar als Laudator und als Laudatorin. Das Motto des Festivals „Celebrate Ideas“ wird auch an der THA großgeschrieben!

TEERI

GOES

ROCKEER-

Funkwerk

THA

Technische Hochschule Augsburg

De I'm

HI HUMAN!



An der Haunstetter Straße 27, direkt am Eingang zum Campus am Brunnenlech, finden Passantinnen und Passanten den THA_transmitter mit dem KI-Schau fenster. Dieses ist von außen rund um die Uhr zugänglich und bietet spannende Einblicke in die faszinierende Welt der KI-basierten Forschung. Zentrales Kernstück des Schau fensters ist die interaktive Roboter-Installation „Hi Human!“ des Hybrid Things Labs der Fakultät für Gestaltung. Der Roboter dient als Botschafter der Schlüsselthemen des KI-Produktionsnetzwerks der THA – Sicherheit, Interaktivität, Nachhaltigkeit und Effizienz – und baut eine verständliche Verbindung zwischen Mensch und der sonst so abstrakten Welt der Künstlichen Intelligenz auf.

KIDS UNTER HOCH- SPANNUNG



Wenn es im Hörsaal blitzt und dampft und dem ein oder anderen die Haare zu Berge stehen, dann ist LEW-Kinderuni. Das Format findet bereits seit 2008 in Kooperation von 3maE, der Bildungsinitiative der Lechwerke AG, und der Technischen Hochschule Augsburg statt. Mit einer interaktiven Vorlesung und vielen spannenden Experimenten schafft es Prof. Dr.-Ing. Michael Finkel von der Fakultät für Elektrotechnik, schon Grundschülerinnen und Grundschüler für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern. Und wer weiß: Vielleicht werden aus den wissbegierigen Nachwuchsforscherinnen und -forschern von heute in ein paar Jahren Erstsemesterstudierende der THA!



THA_SPIRIT AUF DER LAUF- STRECKE



M-net Firmenlauf 2024: Die THA war mit dabei! Rund 100 Studierende, Professorinnen, Professoren und Mitarbeitende der THA gingen im Mai beim 13. M-net Firmenlauf an den Start und bewältigten erfolgreich die 5,3 Kilometer lange Strecke rund um die Augsburger Messe. Es war das erste Mal, dass ein so großes Team der THA an der Veranstaltung teilnahm.

WO GEHT ES HIN MIT DER THA?



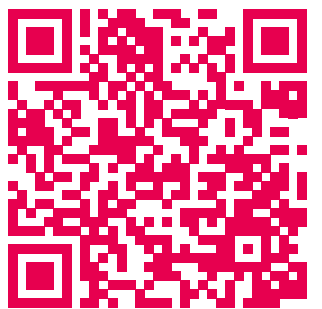
Eine strategisch beratende Rolle bei der Beantwortung dieser Frage nimmt das Kuratorium der THA ein. Es setzt sich aus 55 Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zusammen, die über exzellente Netzwerke verfügen – weit über die Region und Landesgrenzen hinaus. Das Kuratorium trifft sich zwei Mal im Jahr, informiert sich über aktuelle Entwicklungen und stellt der Hochschule sein fundiertes Expertenwissen zur Verfügung. Stefan Rößle, Landrat des Landkreises Donau-Ries, wurde 2024 als Vorsitzender bestätigt. Stephanie Ammicht, Geschäftsführerin der bayme vbm Geschäftsstelle Schwaben, wurde zur Stellvertreterin gewählt.

FUTURE BUBBLES

Wie kann durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz und Drohnentechnik die Landwirtschaft effizienter, digitaler und nachhaltiger gestaltet werden? Um diese und viele weitere spannende Fragen ging es bei THA_impact. Erstmals stellte die THA Projekte und Ausgründungen mit einer besonders hohen Innovationskraft für die Region Bayerisch-Schwaben der Öffentlichkeit vor – und das alles im futuristisch anmutenden Bubble-Setting. Für die Impact-Gala und die zugehörige Projektausstellung hatte sich der Campus am Roten Tor herausgeputzt. Krönender Abschluss der mehrtägigen Installation: eine After-Study- und After-Work-Party für die ganze Hochschulfamilie.

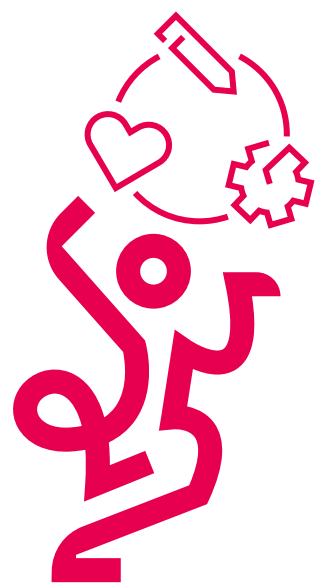


Foto: Verena Kiss



Clip: THA_impact

RAUS IN DIE STADT!



Wissenschaft zum Anfassen – und das für die ganze Familie: Bei der Langen Nacht der Wissenschaft, einer gemeinsamen Veranstaltung der Stadt Augsburg, der Universität Augsburg und der Technischen Hochschule Augsburg, präsentierten Forscherinnen und Forscher der THA ihre Projekte der Öffentlichkeit. Ob beim Science Slam vor der Stadtbücherei, an den zahlreichen Ständen im Augsburger Rathaus oder bei den spannenden Vorträgen im Leopold Mozart College of Music – tausende Besucherinnen und Besucher ließen sich von den Forschungsprojekten der THA begeistern.

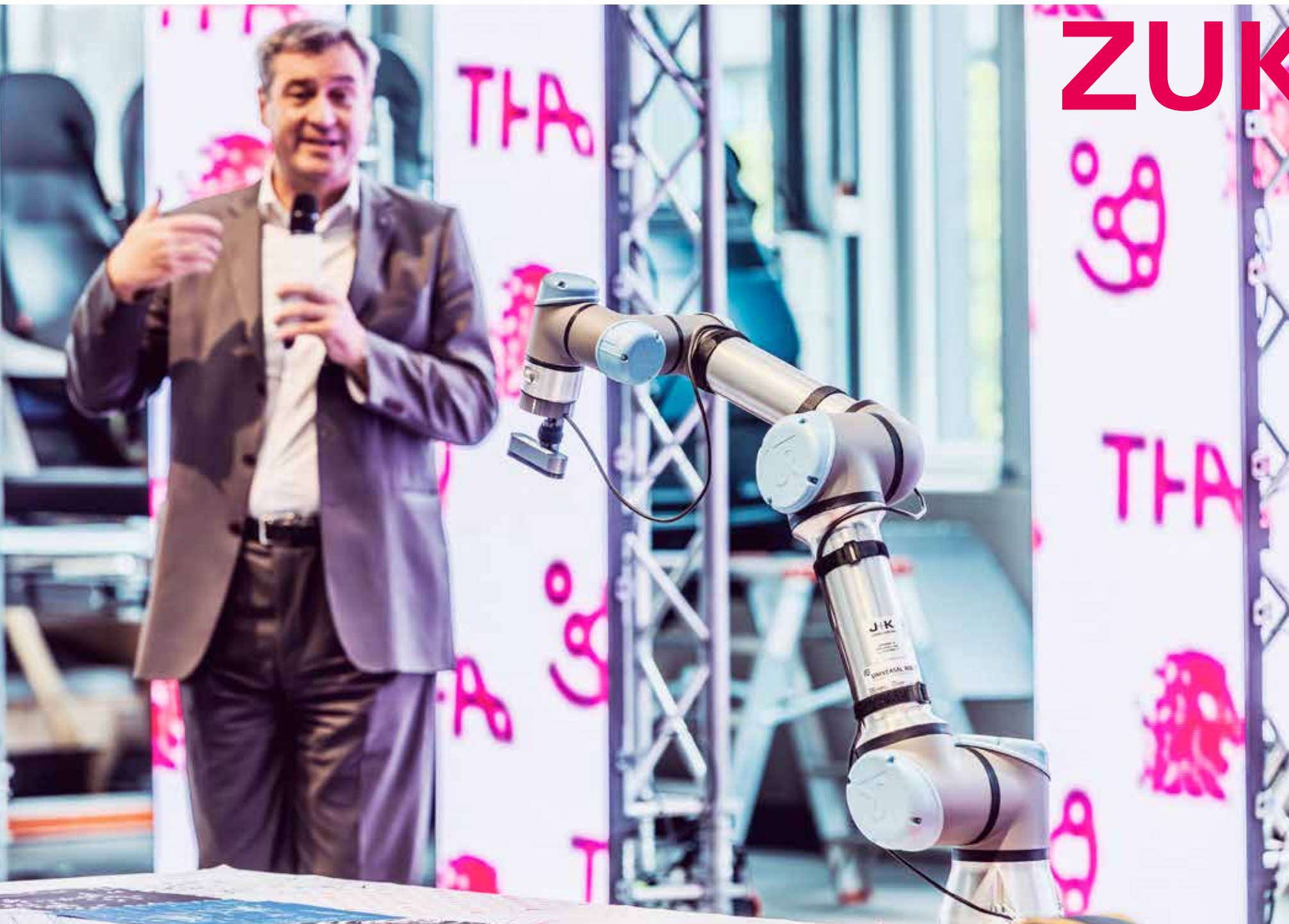
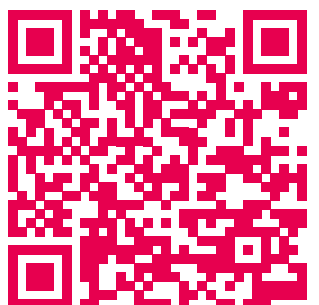


MOBILITÄT DER ZUKUNFT

Die Technische Hochschule Augsburg forscht im Technologietransferzentrum Data Science und Autonome Systeme in Landsberg am Lech an der Mobilität der Zukunft – insbesondere im Bereich Autonomes Fahren. Im Juni 2024 wurde dazu das TTZ-Experimentierfeld in der Forschungshalle am Standort Industrial MakerSpace offiziell in Betrieb genommen. Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL, und Wissenschaftsminister Markus Blume, MdL, zeigten sich begeistert von den Forschungsprojekten der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler – darunter auch NeMo.bil, Gewinner des Deutschen Mobilitätspreises 2024 in der Kategorie „Neue Mobilitätslösungen“.



Clip: Eröffnung
TTZ-Experimentierfeld



SIEG FÜR THAUCH- GANG!



Bei der 19. Deutschen Betonkanuregatta 2024 auf dem Beetzsee in Brandenburg an der Havel sicherte sich ein Studierenden-Team des Bachelorstudiengangs Bauingenieurwesen den ersten Platz in der Disziplin „Sport Herren“ – und setzte sich damit gegen namhafte nationale und internationale Konkurrenz durch. Hervorgegangen ist das 120 kg schwere und gänzlich aus bewehrtem Beton gebaute Kanu THAuchgang aus einem Semesterprojekt unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Jürgen Huber und Prof. Dr.-Ing. Sergej Rempel. Die 16 Studierenden haben alle Schritte selbst gemeistert: von der Materialauswahl und -konzeption, über Bemessung, Strömungsoptimierung, Konstruktion und Bau, bis hin zur Sponsorsuche, Logistik und zum erfolgreichen Einsatz auf dem Wasser.

STARKES TEAM, STAR- KER LOOK

Für alle, die Spaß an Innovation und Interesse am Thema Gründung haben, ist an der THA das Funkenwerk die zentrale Anlaufstelle. Das Team fördert Ideen von Studierenden und Beschäftigten, steht mit Rat und Tat zur Seite und hilft bei der Antragstellung für Fördermittel. Kurz: Es unterstützt vom ersten Ideenfunken bis zum Gründungsfeuerwerk. Was dabei nie zu kurz kommt: Kreativität, Teamgeist und der richtige Style.

Die THA erhält ein weiteres Technologietransferzentrum!
Im TTZ „Digitale Innovationen im Leichtbau für wasserstoff-
basierte Technologien“ in Gersthofen werden sich ab 2025
Forscherinnen und Forscher der THA in Kooperation mit
lokalen Unternehmen mit der Entwicklung und Anwendung
moderner und praxisorientierter Ansätze in den Bereichen
Leichtbau und Wasserstofftechnologie befassen.

AUF NACH GERSTHOFEN



VOM BACHELOR- TITEL BIS ZUM DOKTORHUT



Die THA bekommt ein weiteres Promotionszentrum, acht weitere Professorinnen und Professoren erhalten das Promotionsrecht. Durch die Einrichtung von NITRO („Nachhaltige intelligente Technologien für eine ressourcenoptimierte Produktion“) können Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler ab jetzt auch in diesem Fachgebiet direkt an der THA promovieren. Die THA ist – wie bereits im Promotionszentrum DigiTech – im Verbund mit der Technischen Hochschule Deggendorf und der Hochschule Landshut vertreten.

FOR- SCHENDE AUS ALLER WELT

Im Sommer 2024 fand die 7th European Conference on Industrial Engineering and Operations Management – kurz IEOM – an der THA statt. Es war das erste Mal, dass diese internationale Tagung an einer deutschen Hochschule zu Gast war. Unter dem Tagungsmotto „AI based Resilient Manufacturing and Supply Chain“ diskutierten die Teilnehmenden aus Wissenschaft und Wirtschaft aktuelle Trends und Perspektiven sowie die neuesten Entwicklungen im Bereich der Fabrikorganisation und der Produktionsoptimierung. Vorsitzender der Konferenz war Prof. Dr.-Ing. Jürgen Lenz von der Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik der THA. Co-Vorsitzender war Dr. Ahad Ali, Associate Professor, Director of Industrial Engineering Program, Lawrence Technological University, Southfield, Michigan, USA.



Foto: Verena Kiss



Foto: Matthias Leo

GEMEINSAM LERNEN, GEMEINSAM WACHSEN

Urbane Gärten leisten im städtischen Lebensraum einen Beitrag zum Schutz der Biodiversität und schaffen ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit und öko-soziale Verantwortung. Darüber hinaus können sie auch in der Sozialen Arbeit zum Einsatz kommen – so wie im THA-Transferprojekt „Urban Gardening mit Geflüchteten“, einem Teilprojekt des vom Fachbereich Migration der Diakonie Augsburg durchgeführten und vom europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds finanzierten Verbundprojekts „Bildung. Wege. Gestalten. Perspektiven für Geflüchtete“. Im Garten einer Augsburger Einrichtung für Geflüchtete treten die Bewohnerinnen und Bewohner, viele von ihnen Kinder, beim Gärtnern miteinander und mit Studierenden der Sozialen Arbeit in Kontakt, bauen Sprachbarrieren ab, tauschen sich untereinander aus und erfahren Anerkennung und Wertschätzung. Eine Erfolgsgeschichte: Das Projekt hat 2024 den „Augsburger Zukunftspreis zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens (Integrationspreis)“ gewonnen.



Foto: Simon Goebel

Foto: Simon Goebel

LUST AUF PROMOTION?

Orientierung, Beratung, Weiterbildung und Vernetzung: Die THA Graduate School ist die erste Anlaufstelle für Promotionsinteressierte, Promovierende, Professorinnen und Professoren bei allen Fragen zum Thema Promovieren an der Technischen Hochschule Augsburg. Die Graduate School entwickelt das Thema strategisch weiter und begleitet und organisiert sämtliche Aktivitäten im Zusammenhang mit der Promotion an der THA.



Foto: Matthias Leo



Foto: Verena Kiss

WELCOMME, BIENVENUE UND TERVETULOA!

Jedes Jahr begrüßt die THA zahlreiche internationale Studierende, die in Augsburg ein Auslandssemester absolvieren. Um den sogenannten Incomings den Start zu erleichtern, organisiert das International Office gemeinsam mit den Hochschuleinrichtungen und dem Student Welcome and Orientation Project (SWOP) die Welcome Week. Auf dem Plan stehen unter anderem eine Infostunde, eine Stadtführung, eine Bibliotheksführung, die Welcome Party, ein Bowlingabend und ein Crash-Kurs Deutsch. Selbstverständlich darf auch eine Campustour nicht fehlen.

NEU IM TEAM THA

Fünf neue Azubis für die THA: 2024 begannen drei Kauffrauen für Büromanagement sowie ein Fachinformatiker und eine Fachinformatikerin für Systemintegration ihre Berufsausbildung an der THA. Im Rahmen der Azubi Welcome Days erhielten sie einen ersten Einblick in die Strukturen und Prozesse der Hochschule.



Foto: Johannes Christopher

ZUKUNFT DER TEXTIL- INDUSTRIE

Start für die DATipilot Innovationscommunity „Circular Textiles“ im Recycling Atelier Augsburg: Im Rahmen der Förderrichtlinie DATipilot des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erhielt die THA eine Millionenförderung. Ziel ist es, in den kommenden Jahren gemeinsam mit Partnerinnen und Partnern aus der Textilbranche technologische und gesellschaftliche Innovationen für eine nachhaltige textile Kreislaufwirtschaft zu entwickeln.



PRODUKTION VON MORGEN

Beim „Tag der digitalisierten Produktion“ eröffnete die THA das Open Industrial Training Center (OITC). Das OITC ist eine Lern-, Lehr- und Forschungsfabrik zur vernetzten, flexiblen und sicheren Produktion. Unternehmen können anhand eigener Prozesse Produktionsmöglichkeiten in teil-virtuellen Umgebungen simulieren und erproben sowie abschätzen lassen, wie diese Technologien den vernetzten, flexiblen und sicheren Betrieb ihrer „Industrie 4.0“-Produktion in Zukunft prägen können. Das OITC wird als Modellfabrik im Rahmen des KI-Produktionsnetzwerks der THA auf- und ausgebaut und durch die Hightech Agenda Bayern gefördert.



Im Oktober 2024 starteten mehr als 2.350 Studierende in ein Bachelor-, Master oder Orientierungsstudium an der THA. Das ist ein neuer Höchstwert. Noch nie haben mehr junge Menschen ein Studium an der THA begonnen. Auch die Gesamtstudierendenzahl der THA erreichte einen neuen Rekord: Im Wintersemester 2024 / 2025 sind rund 7.556 Studierende aus 83 Nationen an der THA eingeschrieben.

REKORD!

7.556

BETON HAT ZUKUNFT

Eine neue Veranstaltungsreihe für die Baubranche: Unter dem Motto „Impulse aus Forschung und Fachwelt für die nächste Ära des Betonbaus“ stellten Forschende, Fachexpertinnen und -experten sowie Kooperationspartnerinnen und -partner deutschlandweit erstmals innovative Lösungsansätze zur Weiterentwicklung des Massivbaus vor. Konzipiert wurde das TTZ-Forum für innovative Bautechnologien von Prof. Dr.-Ing. Sergej Rempel, Wissenschaftlicher Leiter des TTZ Aichach im Fachbereich Massivbau sowie Leiter der AG „Entwurf, Planung, Bemessung und Konstruktion“ bei CU Bau. Mitveranstalter waren Composites United e.V. – CU Bau und MAI Carbon.



NEUE WEGE

Welche Rolle spielen myzelbasierte Verbundwerkstoffe im Kontext bioinklusive Architektur? Diese und viele weitere spannende Themen diskutierten mehr als 40 internationale Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftler, Designerinnen und Designer bei der Tagung „Nerd 6th Sense: New Experimental Research in Design“. Im Fokus: neueste experimentelle Ansätze in der Designpraxis und -theorie. Veranstalterin war die Fakultät für Gestaltung der THA in Kooperation mit dem Board of International Research in Design (BIRD).

DER WEG ZU DEN STERNEN

Die THA zu Gast bei MT Aerospace Augsburg: Im Rahmen einer Feierstunde wurden dort die THA Awards 2024 an besonders talentierte und engagierte Studierende und Alumni vergeben. Neben der Übergabe der Auszeichnungen war die spannende und inspirierende Keynote von Dr. Suzanna Randall ein Highlight der Veranstaltung. In ihrem Vortrag gab die Astrophysikerin spannende Einblicke in ihre Biographie und die einzelnen Stationen ihrer Ausbildung zur Astronautin – vom Training in der Zentrifuge, über den Parabelflug, bis zur Höhlenmission. Vor allem ermutigte sie die Anwesenden, selbst nach den Sternen zu greifen und das große Ziel nicht aus den Augen zu verlieren.



NEUAUF- STELLUNG

Prof. Dr. Frank Danzinger (2. v. l.) und Prof. Dr. habil. Eva Lerner (3. v. l.) sind „die Neuen“ und bilden fortan zusammen mit Prof. Dr. phil. habil. László Kovács (l.), Vizepräsident für Studium und Lehre, Kanzlerin Sandra Scholl (2. v. r.) und Hochschulpräsident Prof. Dr. Dr. h.c. Gordon Thomas Rohrmair (r.) das Präsidium der THA. Danzinger löst die bisherige Vizepräsidentin Prof. Dr.-Ing. Elisabeth Krön ab und betreut von nun an die Bereiche Technologie und Forschung. Lerner folgt auf Prof. Dr. Nadine Warkotsch. Ihr Ressort trägt den Titel Excellence in Research and Academia. Mit auf dem Bild ist Ramona Meinzer (3. v. r.), Geschäftsführende Gesellschafterin der Aumüller Automatic GmbH und Vorsitzende des Hochschulrats der THA.



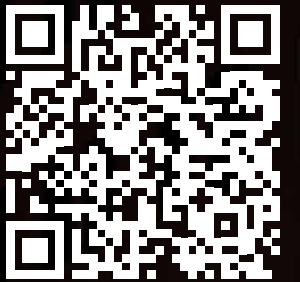
Foto: Verena Kiss

... Prof. Dr.-Ing. Claudia Meitingner (2. v. l.), Prof. Dr. habil. Eva Lerner (2. v. r.), Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Rommel (r.) und Benedikt Seifert (l.). Im Rahmen des Tags der Lehre 2024 bekamen sie die Auszeichnung für ihre exzellente Lehre verliehen. Die Studierenden hatten ihre Favoritinnen und Favoriten dieses Mal in den Kategorien Vorlesung, Seminar oder Praktikum und Lehrauftrag nominiert.

EIN HOCH AUF UNS!

Strahlende Gesichter, hunderte Rosen, stolze Eltern: Zwei Mal pro Jahr verabschiedet die Technische Hochschule Augsburg ihre Absolventinnen und Absolventen im feierlichen Rahmen im Kongress am Park. Die Urkundenverleihung ist für viele Studierende der krönende Abschluss ihrer Zeit an der THA.





Clip: Wo studiert Karla?

THA Technische
Hochschule
Augsburg

WO STUDIERT KARLA?

**Make it real!
Campus Prinz Karl**

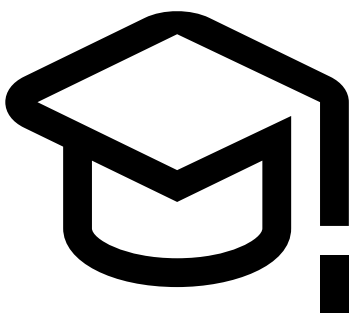
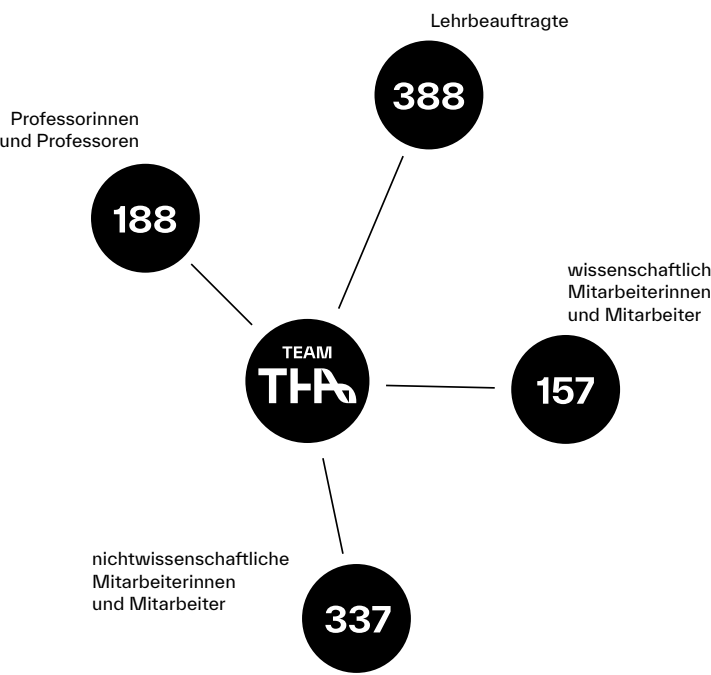
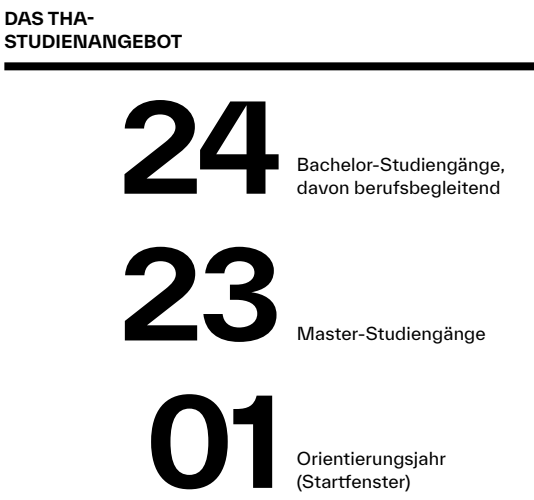
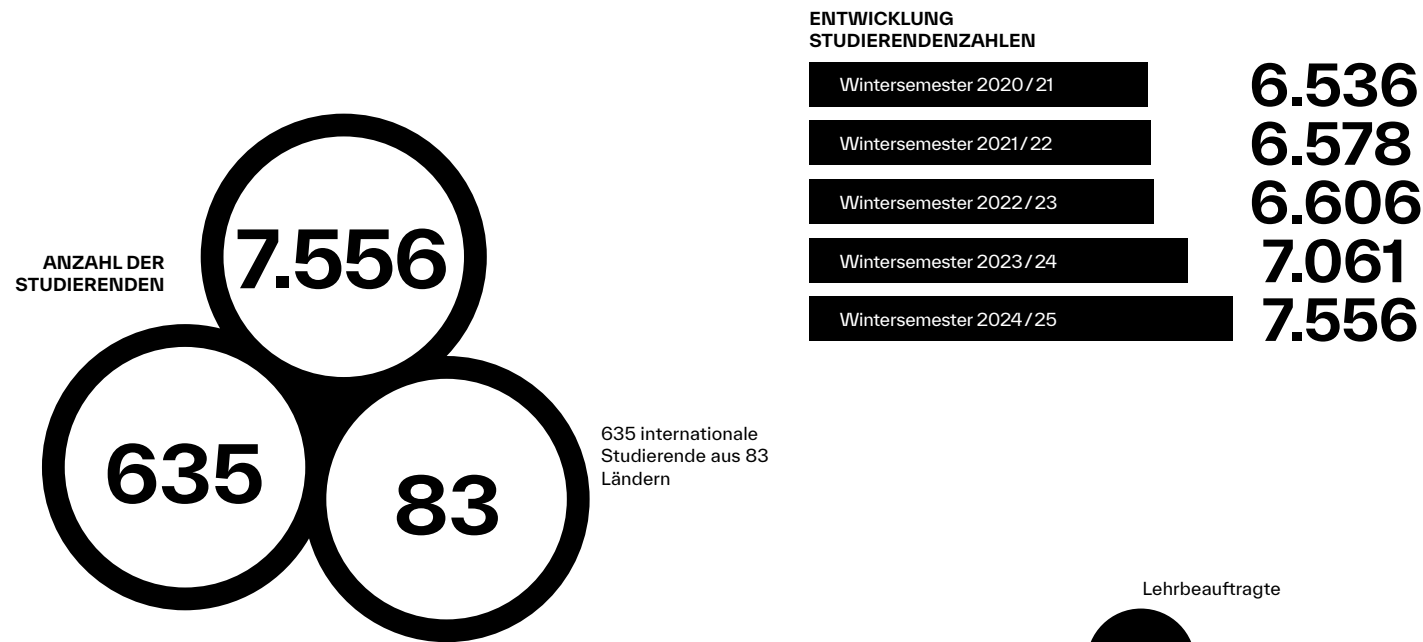


www.tha.de/karla

Wo studiert Karla? Natürlich auf dem zukünftigen dritten Campus der Technischen Hochschule Augsburg! Die THA hat 2016 von der Immobilien Freistaat Bayern (IMBY) das Areal der ehemaligen JVA Hochfeld übernommen. Auf diesem Gelände soll ein dritter Campus, der Campus Prinz Karl, in unmittelbarer Nähe zum Campus am Brunnenlech und zum Campus am Roten Tor entstehen. Karla Prinz ist eine (fiktive) THA-Studentin, die die Hochschulfamilie und alle Interessierten über das Vorhaben informiert, Hintergründe zum Projekt erläutert und das Bauvorhaben filmisch begleitet.

DIE THA IN ZAHLEN

Die Technische Hochschule Augsburg
auf einen Blick
Stand: Dezember 2024



UNSERE STANDORTE IN AUGSBURG UND DER REGION

Campus am Brunnenlech, Augsburg

Campus am Roten Tor, Augsburg

MRM-Gebäude im Innovationspark

Kesselhaus beim Glaspalast

Technologietransferzentren:

TTZ Nördlingen
Flexible Automation

TTZ Donauwörth
Data Analytics

TTZ Landsberg am Lech
Data Science und Autonome Systeme

TTZ Aichach
Digitales Planen und Fertigen im Bauwesen

TTZ Gersthofen
Digitale Innovationen im Leichtbau für wasserstoffbasierte Technologien

FAKULTÄTEN

Angewandte Geistes- und Naturwissenschaften

Architektur und Bauwesen

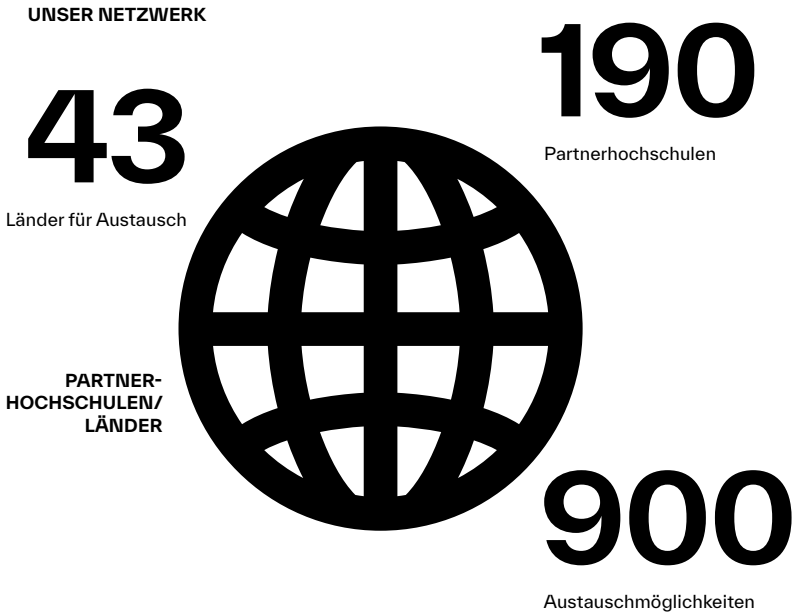
Elektrotechnik

Gestaltung

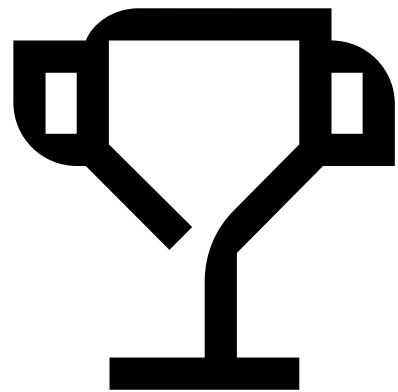
Informatik

Maschinenbau und Verfahrenstechnik

School of Business



PREIS- WÜRDIG



April

Bayerisch-Schwäbischer Innovationspreis Transfer:

Das Projekt „Architektur. Im Kreis.“ wird ausgezeichnet und erhält zudem den Publikumspreis der Stadt Illertissen.

Preis für gute Lehre: Alisa Kastle-Henke von der Technischen Hochschule Augsburg wird vom Bayerischen Wissenschaftsminister Markus Blume geehrt.

Mai

CHE-Hochschulranking: Die Studiengänge der Fakultät für Informatik erhalten im bundesweiten Ranking Bestnoten.

Juni

Talent-Wettbewerb des Art Directors Club (ADC):

Studierende der Fakultät für Gestaltung gewinnen acht Nägel und Auszeichnungen.

ADC Awards: Prof. Mike Loos erhält einen Bronze-Award im Hauptwettbewerb des ADC Wettbewerbs 2024.

Betonkanuregatta: Bauingenieurwesen-Studierende der THA sichern sich den ersten Platz.

Bretzel Ultra Triathlon: Mareile Hertel, Geschäftsführerin des TTZ Aichach, gewinnt den fünffachen Ultratriathlon in Weltrekordzeit.

Juli

iF Design Student Award: Die Masterstudierenden Moritz Müller und Philipp Müller gewinnen mit einem Projekt zur Datenvisualisierung.

International DesignBuildXchange Award: Planting Future, ein gemeinsames Projekt von Studierenden der TU München und der THA zur Gestaltung eines Ausbildungszentrums in Uganda, wird ausgezeichnet.

Oktober

Deutscher Mobilitätspreis: Das Projekt NeMo.bil, an dem der Forschungsbereich Autonome Systeme unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Carsten Markgraf beteiligt ist, gewinnt den Preis in der Kategorie „Neue Mobilitätslösungen“.

Hochschulwettbewerb DACHWELTEN: Thomas Bölderl, Mina Dewald, Julian Reich und Lion Schellmoser, Studierende des Masterstudiengangs Architektur, belegen mit ihrem Entwurf „Stapeltreff“ den dritten Platz.

Literaturpreis der Energietechnischen Gesellschaft:

Dominik Storch erhält den Preis für seine Veröffentlichung zur Netzintegration von Wärmepumpen.

Annual Multimedia Digital Talents Award 2025: THA-Studierende gewinnen mit „Transformative Spaces“, einem Projekt zur Badezimmerarchitektur der Zukunft.

AUSZEICHNUNGEN FÜR DIE HOCHSCHULGEMEINSCHAFT

THA Lehrpreis 2024: Prof. Dr.-Ing. Claudia Meitingner, Prof. Dr. habil. Eva Lerner, Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Rommel und Benedikt Seifert werden ausgezeichnet.

November

Universal Design Award: Raphael Frühauf überzeugt mit der Webanwendung „mindfriendly“ zur Verbesserung der User-Experience auf digitalen Nutzeroberflächen für Menschen mit ADHS.

Young Scientist Award: Doktorand Manuel Mikschl erhält die Auszeichnung des U.R.S.I. Landesausschusses in Deutschland e.V. für seine innovative Messmethode zur Charakterisierung von Hochfrequenz-Stromkoppelzangen.

Kulturpreis Bayern: Hans Binder Knott wird für seine Masterarbeit „Gesetzgebung als Designprozess“ ausgezeichnet.

THA Awards: Besonders engagierte und talentierte Studierende und Alumni erhalten den Preis der Schwäbischen Wirtschaft, den Preis des Bezirks Schwaben, den Preis des Sozialdienstes Katholischer Frauen, den Adam-Keller-Preis, den Preis der Hans-Benedikt-Stiftung, den Preis des Bundes der Architekten und Ingenieure e.V. und den Preis des Vereins zur Förderung der Technischen Hochschule Augsburg e.V.

Augsburger Zukunftspreis zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens (Integrationspreis): Das Projekt „Urban Gardening mit Geflüchteten“ des Studiengangs Soziale Arbeit wird ausgezeichnet.

TOP-Arbeitgeber im Landkreis: Der Wirtschaftsförderverband Donauries prämiiert die Technologietransferzentren in Donauwörth und Nördlingen sowie das Hochschulzentrum Donau-Ries als TOP-Arbeitgeber 2024 – 2027.

Deutsche Hochschulmeisterschaft Ju-Jutsu: Dominik Storch holt den Meistertitel.

Creative-Index des Art Directors Club: Die THA ist unter den Top 5 Hochschulen bundesweit.

Dezember

Offizielles Leitprojekt des KUMAS UMWELTNETZWERKS: Das Recycling Atelier Augsburg erhält die Auszeichnung für seine herausragenden Leistungen in Umweltkompetenz und sein Engagement für eine nachhaltige Entwicklung.

65. Kunstförderpreis der Stadt Augsburg: Die Alumni Nad Otterbach, Lara Busse und Lukas Glogger erhalten die Preise in den Sparten Bildende Kunst, Design bzw. Architektur.

Herausgeber und v. i. S. d. P.
Prof. Dr. Dr. h.c.
Gordon Thomas Rohrmair,
Präsident der Technischen
Hochschule Augsburg

Redaktion
Verena Kiss
Referat Kommunikation

Kontakt
Technische Hochschule
Augsburg
An der Hochschule 1
86161 Augsburg
www.tha.de

Gestaltung
wppt:kommunikation gmbh
Gesellschaft für visuelle Kultur
Treppenstraße 17 – 19
42115 Wuppertal
Rob Fährmann
www.wppt.de

Fotos
Adobe iStock
Johannes Christopher, THA
Lea Füglein, THA
Daniel Fürst, hoch3media
Simon Goebel, THA
Jessica Hövelborn, THA
Timo Holzmann, THA
Verena Kiss, THA
Tobias Kolb, THA
Rudolf Langemann

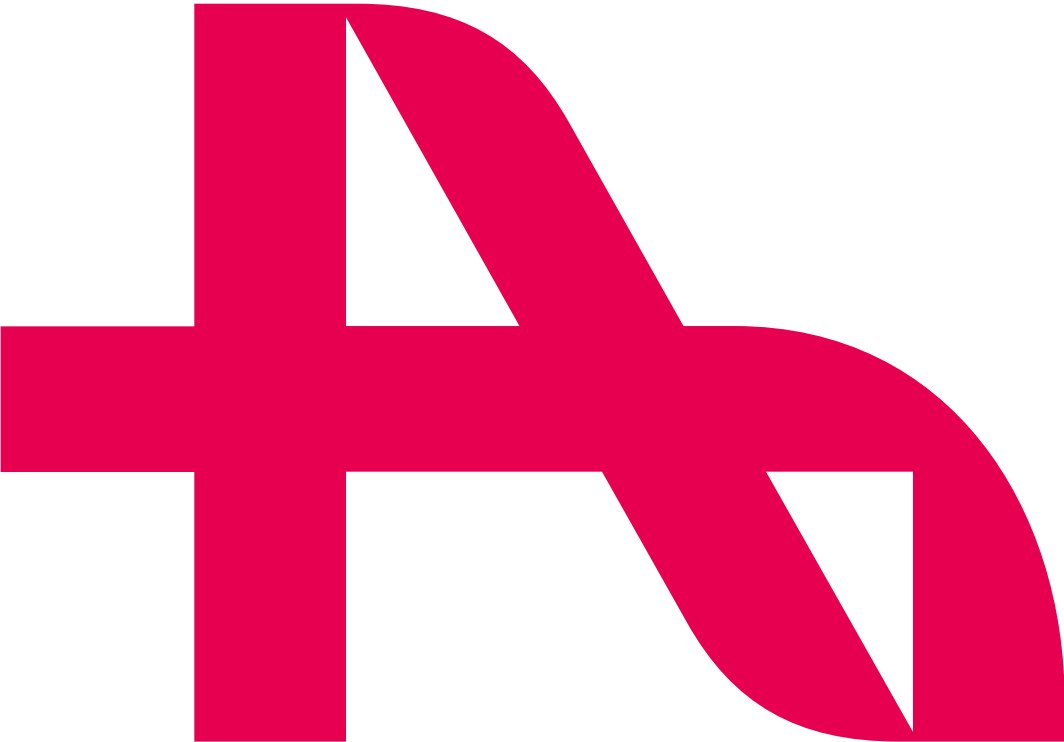
Matthias Leo
Marko Petz
Paul Joachim Seethaler
Sascha Steinbach
Behrus Yazdanfar, YAAAA MANN
Agency

Druck
Druckerei Hans Hitzegrad
GmbH & Co. KG
Friedrich-Ebert-Straße 102
42117 Wuppertal

Auflage
2.000 Exemplare

Redaktionsschluss
31. Dezember 2024

© **Technische Hochschule
Augsburg 2025**
Alle Rechte vorbehalten. Nach-
druck, auch auszugsweise, nur
mit Genehmigung der Redaktion
und der Autorinnen und Autoren.



**GEMEIN
SAM
GESTAL
TEN
WIR
DIE WELT**